

BILDUNGSSTANDARDS IN DER BERUFSBILDUNG

Kick-Off-Veranstaltung der Pilotierungsphase V
Salzburg, 4. Oktober 2011



Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Überblick

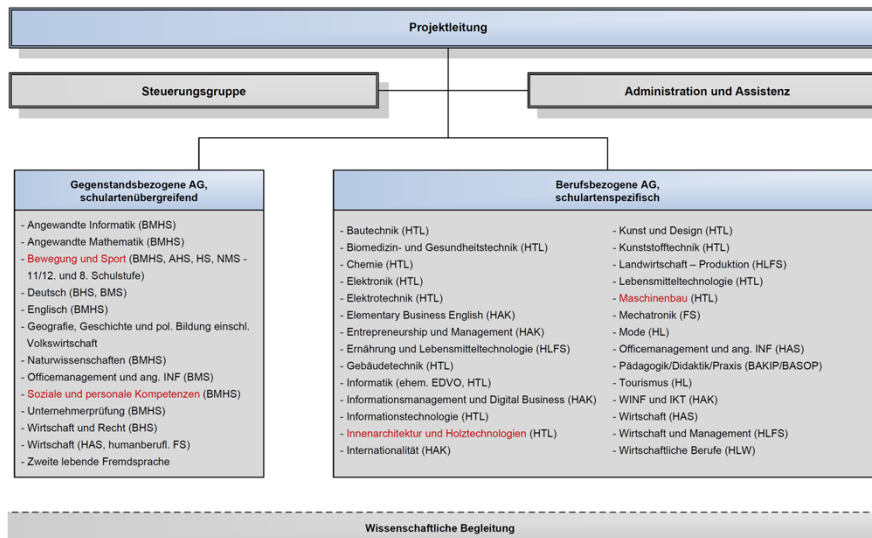
- Projektorganisation
- Elemente von Bildungsstandards
 - Kompetenzmodell
 - Deskriptoren
 - Unterrichtsbeispiele

Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Start des Projekts: 2004

- Projektziel: Entwicklung und Implementierung eines kompetenzorientierten Unterrichts auf der Grundlage der Bildungsstandards im Gesamtbereich der schulischen Berufsbildung
- Erster Schritt: BHS als Zielgruppe
Nächster Schritt: BMS-Bereich

Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a



Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Projektphasen

- Phase 1: Erarbeitung des Kompetenzmodells
(inkl. Deskriptoren)
- Phase 2: Entwicklung von Unterrichtsbeispielen
- Phase 3: Pilotierung der Beispiele an Pilotschulen
- Phase 4: Kompetenzorientiertes Unterrichten

Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

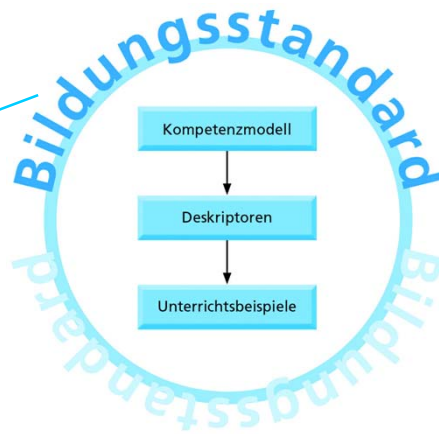
Status quo und nächsten Schritte

- **Pilotierungsphase V** (Oktober 2011 – April 2012):
Innenarchitektur und Holztechnologien, Maschinenbau, Soziale
und personale Kompetenzen [und Bewegung und Sport]
- insgesamt 45 AG **in Entwicklung**
- derzeit zehn Bildungsstandards **veröffentlicht** auf
www.bildungsstandards.berufsbildendeschulen.at
(Deutsch BHS, Englisch BHS, Ang. Mathematik BHS, Ang. INF BHS, NAWI BHS,
Wirtschaft und Recht BHS, Bautechnik HTL, Entrepreneurship und Management HAK,
Informationsmanagement und IKT HAK, Internationalität HAK)

Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Elemente: Kompetenzmodelle, Deskriptoren, Beispiele

formulieren
Kernkompetenzen



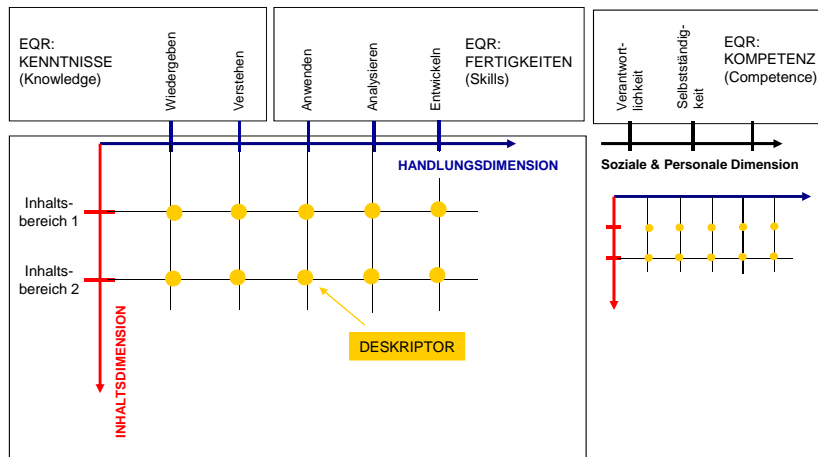
Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Elemente: **Kompetenzmodelle**, Deskriptoren, Beispiele

1. Kompetenzmodelle nach Anderson/Krathwohl (2001)
2. Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen (GERS)
 - ... gehen von einem mehrdimensionalen Lernzielbegriff aus und definieren neben kognitiven und methodischen auch soziale und personale Kompetenzen
 - ... ermöglichen die Übersetzung abstrakter Bildungsziele in konkrete Aufgabenstellungen
 - ... ermöglichen die Verknüpfung der inhaltlichen Kernbereiche mit einer an Kompetenzzuwachs ausgerichteten Handlungsdimension

Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Elemente: Kompetenzmodelle, Deskriptoren, Beispiele



Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Elemente: Kompetenzmodelle, Deskriptoren, Beispiele

- ... bauen auf dem jeweiligen Kompetenzmodell auf
- ... ermöglichen die Abbildung der zu erreichenden Kompetenzen durch die Kombination der Inhalts- und Handlungsdimension

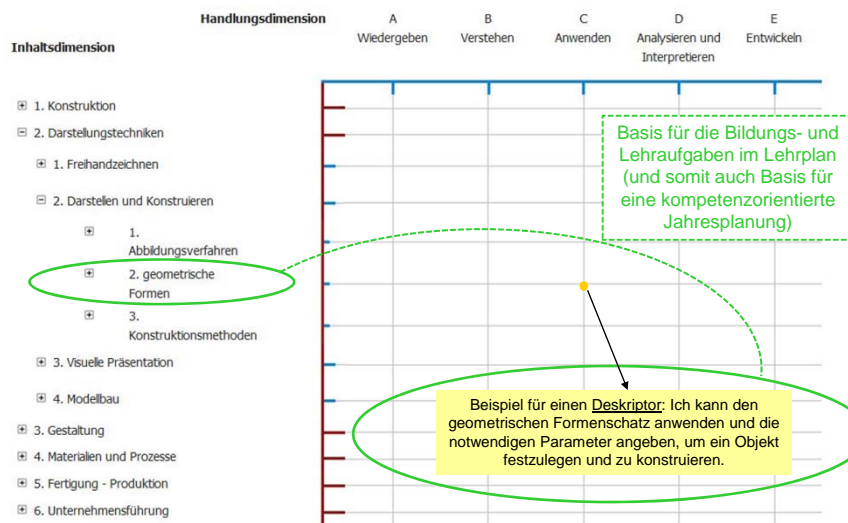
Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Elemente: Kompetenzmodelle, Deskriptoren, Beispiele

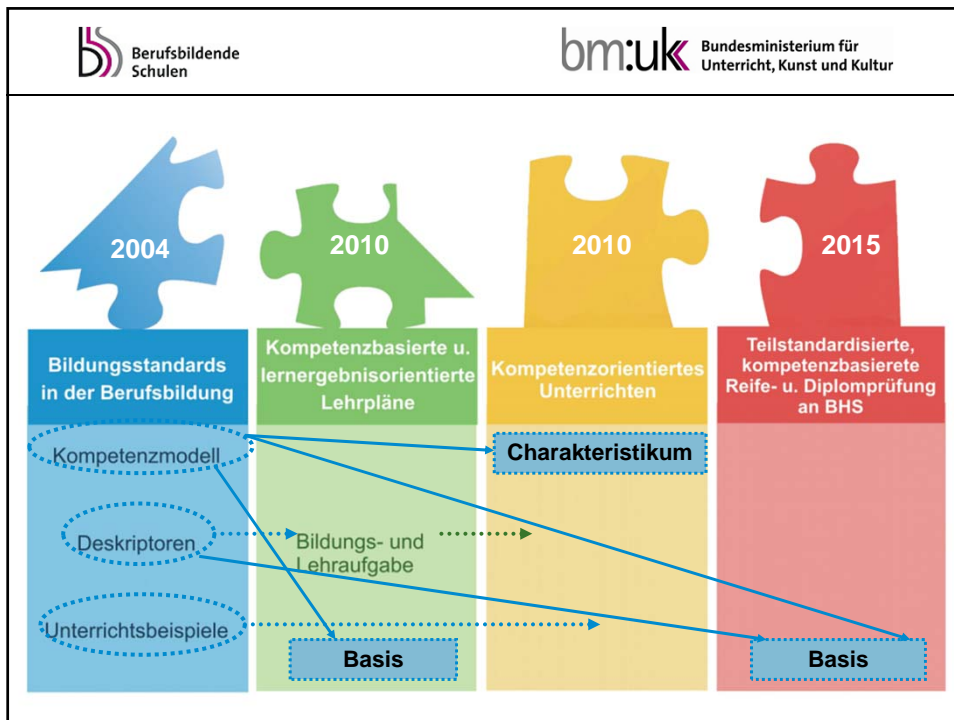
- ... ermöglichen die Illustrierung des Kompetenzmodells und die Präzisierung der Deskriptoren
- ... stellen in sich geschlossene Aufgaben dar
- ... eignen sich zur Verwendung im Unterricht und dienen der Orientierung

Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a

Kompetenzmodell „Innenarchitektur und Holztechnologien“



Mag. Dr. Ursula Fritz, BMUKK – Abt. II/7a



KONTAKT

Mag. Dr. Ursula Fritz
bm:ukk

Abt. Strategieentwicklung in der Berufsbildung
ursula.fritz@bmukk.gv.at